

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

50 (19.2.1899) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 50. Drittes Blatt. Sonntag den 19. Februar (folgt ein viertes Blatt.) 1899.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Nr. 14662. V. Die Erhebungen für das stat. Jahrbuch pro 1898/99 betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks erhalten mit der nächsten Post die Erhebungsbogen doppelt mit der Aufforderung, dieselben alsbald vollständig und gewissenhaft auszufüllen und binnen 14 Tagen wieder hierher vorzulegen.

Gegenüber dem Vorjahre haben die Formulare folgende Aenderungen erfahren:

Der bürgermeisteramtliche Erhebungsbogen hat eine veränderte Anordnung dadurch erhalten, daß die Frage nach den bestehenden Vereinen, Genossenschaften, Gesellschaften u. auf einen besonderen Anhangbogen verwiesen wurden und die übrigen Fragen insolge dessen sachgemäß gruppiert werden konnten.

Was die Fragen im Einzelnen betrifft, so ist bei Frage IV nach den Wochenmärkten die Unterfrage aufgenommen, ob und welcherlei Handwerkerwaaren auf denselben verkauft werden dürfen.

Bei der Frage VII nach den besonderen Unterrichtsanstalten und Unterrichtskursen ist die Frage nach dem mit den Volksschulen und Fortbildungsschulen verbundenen Handfertigkeitunterricht für Knaben bezw. Koch- und Haushaltungunterricht für Mädchen ausgeschlossen und selbständig gestellt worden.

In Frage IX „Zu- und Abgang an Gebäuden u.“ ist eine Unterscheidung zwischen wirklichen Neubauten und Ersatzbauten aufgenommen.

In Frage XI ist eine getrennte Angabe der an gewerbliche Arbeiter, sowie der gemäß dem Gesetz vom 20. August 1898 an häusliche und landwirtschaftliche Dienstboten angestellten Arbeitsbücher verlangt.

Neu hinzugekommen sind die Fragen XV und XVI. Die erstere stellt eine Wiederholung der bereits im 1898er bürgermeisteramtlichen Erhebungsbogen aufgenommenen Frage nach dem Ab- und Zuwanderer ländlicher Arbeiter dar; die zweite bezweckt in gleicher Weise die zahlenmäßige Erfassung des Zusammenströmens ausländischer Arbeiter (besonders von Italienern) für Unternehmungen auf gewerblichem Gebiete.

Karlsruhe, den 10. Februar 1899.

Großh. Bezirksamt.
v. Merhart.

Nr. 2834.

In der Privatklagesache

der Nikolaus Jürgensen Wth. hier, vertr. durch Rechtsanwalt Dr. Sanders hier, Privatklägerin, gegen die Adam Kunz Ehefrau, Amalie geb. Maier hier, vertr. durch Rechtsanwalt Salomon Oppenheimer hier, Angeklagte, wegen Beleidigung, hat das Großherzogliche Schöffengericht zu Karlsruhe am 26. Januar 1899 für Recht erkannt: die Angeklagte Amalie Kunz, geb. Maier aus Stupferich, Ehefrau des Adam Kunz hier, wird wegen Beleidigung zu einer Geldstrafe von

— zehn Mark —

bei Unbeibringlichkeit zu 2 Tagen Haft, und zu den Kosten verurteilt.

Die Richtigkeit der Abschrift der Urteilsformel wird beglaubigt und die Rechtskraft des Urteils bescheinigt.

Karlsruhe, den 11. Februar 1899. Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.
Kagenberger.

Öffentlicher Vortrag.

*21. Mittwoch den 22. Februar, Abends 8 Uhr, wird Herr Dr. Johannes Lepsius aus Berlin im großen Rathhaussaal einen Vortrag halten über:

„Armenien und die Aufgabe der evangelischen Kirche im Orient“, wozu bei freiem Eintritt Jedermann freundlichst eingeladen wird.

Arbeiter-Bildungs-Verein Karlsruhe.

Montag den 20. Februar l. J., Abends 1/2 9 Uhr beginnend, hält Herr Professor Hübler einen Vortrag über:

„Unser Sternenhimmel.“

Hierzu werden die verehrl. Mitglieder, sowie Freunde des Vereins freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Kleinkinderbewahranstalt. Einladung.

Die statutenmäßige Generalversammlung der Vereinsmitglieder wird Freitag den 24. März, Mittags 3 Uhr, im Lokal der Anstalt abgehalten, wozu die Mitglieder unter Hinweisung auf S. 9 der Statuten eingeladen werden.

Der Verwaltungsrath.
Kraemer, Vorsitzender.

Für das Freiburger Diakonissenhaus

sind aus Karlsruhe weiter eingegangen: von Frau Revisor Reif Schriften für die Kranken, Prof. D. Thoma zur Weihnachtsbescherung 10 M., von F. 20 M., von einer Freundin des Hauses 5 Flanellröcke, Frä. Bläuler für eine kranke Diakonisse 30 M., Frau H. Lang 10 M., Frau Geh. Rath Cron 4 Kinderstättchen, N. 5 M., Frau Thoma statt eines Kranzes für eine verstorbene Freundin 4 M., desgl. 5 M., von Herrn Hausmeister Manz 1.20 M., Frä. Gasner, Lehrerin, 1.20 M., durch K. und

Vergebung von Gewölbebauten.

21. Die Ueberwölbung des Landgrabens zwischen Körner- und Schwimmhulstraße in einer Länge von 235,3 m soll vergeben werden. Die Bedingungen liegen bis zum

Dienstag den 14. März, Vormittags 9 Uhr, dem Endtermin der Vergebung, auf dem Bureau des Tiefbauamts auf.

Zur Einreichung der Angebote sind Formulare über die Einzelarbeiten beim Tiefbauamt zu erheben und auszufüllen.

Karlsruhe, den 17. Februar 1899.

Städtisches Tiefbauamt.

Schutttablader.

Auf der Schiefwiese, südlich des Thiergartenweges, zwischen der strategischen Bahn und dem Stadtgarten, kann Bauschutt, jedoch nicht mit organischen Stoffen vermischt, abgeladen werden.

Für die Zweispänner-Fuhre wird eine Vergütung von 20 Pfennig geleistet.

Den Anordnungen des an der Abladestelle beschäftigten städtischen Arbeiters ist Folge zu leisten.

Karlsruhe, den 17. Februar 1899.

Städtisches Tiefbauamt. 9.1.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Fasanengarten werden versteigert

Mittwoch den 22. d. M.:

12 Ster gemischtes, 1 Ster tannenes Prügelholz,

100 Stück gemischte Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Parkstraße beim Rintheimerthor.

Karlsruhe, den 18. Februar 1899.

Großh. Fasanerie-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 28 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Bl. 1 A, Herrn L. Roth 10 A, K. 30 A, durch Fr. Joh. Kettich im Gottesäcklein 39 A, von Herrn Finanzrat Schember statt eines Kranzes 3 A, von einer Freundin d. G. 10 Servietten, von Frau D. R. Dehler 1 Krankenstuhl, Frau Dr. Gräfenhan Kinderwagen, vom Landesverein des Evang. Bundes allerlei Einrichtungsgegenstände im Gesamtwerte von 1000 A.
Herzlichen Dank!
Thoma.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Kronenstrasse 1 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten.

* Schützenstrasse 81 ist der 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Preis 360 M. Näheres im 2. Stock.

*2.1. Berberstrasse 75 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche (Gas), Keller, Glasveranda und 1 Mansarde auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres nebenan Rüppurrerstrasse 21 im 2. Stock.

Zu vermieten

ist wegen Wegzug von hier eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. April oder 1. Mai 1899: Durlacher Mee 20 im 2. Stock rechts. Dasselbst sind ein fast noch neuer, vorzüglicher Herd und ein Kinderwagen zu verkaufen.

Wohnung

von 2 Zimmern und Küche per 1. April zu vermieten. Näheres Kronenstrasse 37/39, zwischen 10 und 4 Uhr.

Wohnungen zu vermieten.

Durlacherstrasse 50 (Neubau) sind zwei Wohnungen, bestehend aus je zwei schönen Zimmern und großer Küche nebst Zubehör, an anständige Familien auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstrasse 209.

Grosser Laden, 98 □ m
Flächeninhalt, 2 Kontore, grosser Magazins- und Packraum, zum **1. Juli** ev. etwas früher zu vermieten.

Adolph Hirsch, Tuchlager,
209 Kaiserstrasse 209.

Im Neubau Jähringerstrasse 63 ist ein grosser Laden

mit angrenzendem Zimmer und Küche im Ganzen oder getheilt auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Jähringerstrasse 82. 2.1.

Zu vermieten.

*2.1. Ein zweistöckiges, aus Stein erbautes Seitengebäude, freistehend, ca. 18 Meter Front, 5 Meter tief, ist auf 1. April an ein ruhiges Geschäft als Werkstätte oder Magazin zu vermieten. Offerten unter Nr. 1185 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Luffenstrasse 52 im 4. Stock des Querhauses.

* Hirschstrasse 30 im Seitenbau, zwei Treppen hoch, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Näheres Marlenstrasse 64 im 4. Stock.

* Kaiserstrasse 58, nahe am Marktplatz, ist ein gut möbliertes, auf die Kaiserstrasse gehendes Zimmer sofort oder auf 1. März zu vermieten. Näheres 4 Treppen hoch.

* Kaiserstrasse 19 ist im 4. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. März zu vermieten. Preis 12 Mark.

*2.1. Lessingstrasse 21 ist im 3. Stock Zimmer zu vermieten.

Zimmer und Pension

kann ein besserer Herr erhalten. Zu erfragen Schützenstrasse 60, eine Treppe hoch, nächst der Rüppurrerstrasse.

Schlafstelle zu vermieten.

Douglasstrasse 22 ist an einen ordentlichen Arbeiter eine Schlafstelle zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Schlafstelle

ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Gottesauerstrasse 27 im 3. Stock links.

Zimmer-Gesuche.

* Zwischen Karl-Friedrichstrasse und Durlacherthor ein Zimmer mit Pension per sofort event. 1. März gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1230 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Gesucht ein fein elegant möbliertes Zimmer, event. mit Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1245 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein Fräulein sucht per sofort oder 1. März ein möbliertes Zimmer, am liebsten bei einer Wittwe. Offerten unter Nr. 1236 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. **Gesucht** wird eine kleine Werkstätte oder ein Parterrezimmer in der Alt- oder Südstadt sofort oder auf 1. März. Offerten bittet man unter Nr. 1206 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein reinliches Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, und ein Mädchen für alle häusliche Arbeit finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung: Kleine Spitalstrasse 16.

*2.1. Auf 1. März wird ein ehrliches, fleißiges Mädchen gesucht: Ludwig-Wilhelmstrasse 15 im 3. Stock rechts.

*2.1. Gesucht wird ein anständiges Mädchen zu einem Kinde. Eintritt sofort. Zu erfragen Kronenstrasse 56, 1. Stock.

* Ein Dienstmädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet auf 1. März gute Stelle: Lessingstrasse 45, parterre.

*3.1. Auf 1. April wird nach auswärts bei hohem Lohn ein Mädchen gesucht, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Zu melden: Rüppurrerstrasse 2a.

20 % Provision.

Agenten sucht Cognacbrennerel H., postl. Bingen.

Als Werkführer

meiner Bau- und Möbelschreinerei mit Dampf-betrieb suche ich eine jüngere, energische Persönlichkeit. Verlangt werden gründliche praktische Kenntnisse, sowie die Befähigung für Submissionen die Vorkaufsrechte aufstellen zu können. Eintritt sofort und wünschlich katholisch. Gest. Anerbietungen mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 1231 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Schreiner-Gesuch.

Zwei tüchtige Schreiner können sofort eintreten bei

G. H. Ebbecke,
Bau- und Möbelschreinerei,
Hirschstrasse 44.

Ein tüchtiger Holzfarbmaler findet dauernde Beschäftigung: Hirschstrasse 45.

Tüchtige Anstreicher finden dauernde Beschäftigung: Hirschstrasse 45.

Eine tüchtige Verkäuferin,

in Kurz-, Strumpf- und Tapissierwaren-Branche möglichst erfahren, findet per sogleich oder später gutes Engagement. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Gehaltsansprüche unter Nr. 1241 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.1.

Vertrauensstellung.

3.2. Zur Führung einer Filiale wird eine durchaus solide und tüchtige Verkäuferin per 1. April, event. früher gesucht. Ausführliche Offerten nebst Angabe der bisherigen Tätigkeit und Gehaltsansprüche sind unter Nr. 1198 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Büglarin-Gesuch.

* Gesucht wird eine tüchtige Büglarin. Näheres Waldhornstrasse 38, 3. Stock.

Haushälterin-Gesuch.

* Ein älterer, alleinstehender Wittwer (Beamter) sucht auf 1. März eine zuverlässige ältere Person mit guten Zeugnissen als Haushälterin. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Dienstmädchen,

das bürgerlich kochen kann, für 1. März gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Mädchen-Gesuch.

3.3. Ein in allen Haushaltungsarbeiten erfahrenes braves Mädchen wird von einer kinderlosen Familie zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstrasse 23, 4 Treppen hoch.

Ein besseres Zimmermädchen, das perfekt wegnähen, bügeln und servieren kann, sowie ein

tüchtiges Hausmädchen,

beide gegen guten Lohn auf 1. April gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Zahnstrasse 12, zwischen 2 und 4 Uhr. 2.1.

Ein tüchtiges **Hotelzimmermädchen** and ein

Hausmädchen

werden sofort gesucht. **Hotel Grüner Hof.**

Eine jüngere Köchin findet auf 1. März gute Stelle in einer Restauration in Rastatt. Lohn 30 bis 35 Mark monatlich. Näheres durch **K. Tröster, Placeur, Kreuzstrasse 17.** 3.1.

2.1. Ein besseres, älteres **Kinder mädchen** findet zu 3 Kindern im Alter von 5 bis 10 Jahren nach Baden in gutes Haus zum baldigen Eintritt Stelle durch das Hauptplacierungsbureau von **K. Tröster, Kreuzstrasse 17.**

Dienstmädchen-Gesuch. Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche und dem Haushalt selbstständig vorstehen kann, findet bei gutem Lohn und guter Behandlung sofort Stelle. Zu erfragen Waldstrasse 49 im Huttaden.

Mädchen-Gesuch. Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht: Amalienstrasse 65 im 4. Stock.

Offene Lehrstelle. Ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen kann sogleich oder auf Ostern in unserem Posament-, Mode- und Kurzwaarengeschäft als Lehrling Aufnahme finden.

Gebrüder Ettlinger,

Kaiserstrasse 199.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein talentirter junger Mann kann bei den Unterzeichneten Aufnahme finden.

Schuhmann & Sohn,
Hofphotographen.

Lehrling gesucht.

6.1. In meiner Eisenhandlung ist für einen jungen Mann mit guter Schulbildung eine Lehrstelle offen. Gest. Offerten an **L. J. Ettlinger,** Kronenstr. 24.

Tapezier-Lehrling

kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern eintreten. Näheres bei **Albert Daggelmann,** Tapezier und Dekorateur. Werkstätte: Amalienstr. 13. Wohnung: Karlstr. 28. *2.1.

Lehrmädchen,

ein braves, kann sogleich oder später eintreten: Akademiestr. 13 im 2. Stock.

Modes.

* Einige Fräulein können gründlich das Vorkursieren erlernen bei **F. Herrmann,** Balbstr. 18 (am Eingang in's Colosseum).

*2.1. welche das Glanzbügeln gründlich erlernen wollen, können stets eintreten: Steinstr. 18 im 3. Stock.

Gesucht

für ein Milchgeschäft ein zuverlässiger junger Mann, der mit Pferden umgehen kann, bei hohem Lohn per sofort oder 1. März: Körnerstr. 10.

Beschäftigungs-Antrag.

* Für einige Stunden täglich wird ein Mädchen zur Aushilfe gesucht. Näheres Kaiserstr. 197 im 3. Stock.

Monatsdienst.

Eine saubere, fleißige Frau wird für Nachmittags und für Samstags den ganzen Tag gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

*2.1. Ein junger Mann, verheiratet, sucht Stellung als Aufseher, Ausläufer, Kassierer oder Bürobedienter auf 1. April in einem größeren Geschäft. Offerten unter Nr. 1223 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein gewandtes, tüchtiges Fräulein sucht Stelle als Verkäuferin, gleichviel welcher Branche, bei bescheidenen Ansprüchen. Offerten unter Nr. 1220 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Tüchtiger jüngerer

Kaufmann

sucht Stelle als Aushilfe, event. festes Engagement. Gest. Offerten unter Nr. 1229 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann,

21 1/2 Jahre alt, seit 1 1/2 Jahren in der Weinbranche thätig, sucht per 1. April, eventuell früher, Stellung auf dem Comptoir eines Engros-Geschäftes. Offerten unter Nr. 1221 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger Mann

(ledig) sucht Stelle als **Büreau-diener, Aufseher, Magazinier, Hausdiener** u. dergleichen kann Kautions stellen bis zu 2000 Mark. Näheres durch **K. Tröster,** Kreuzstr. 17. 3.1.

Gebildetes Fräulein,

welches die Buchführung, Stenographie und Schreibmaschine erlernt hat, der englischen Sprache mächtig ist, sucht per sofort oder später passende Stellung auf einem Kontor oder als Kassiererin. Offerten unter Nr. 1225 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haushälterin.

* Eine durchaus tüchtige, erfahrene Person in den besten Jahren sucht Stelle in einem besseren Haushalt als Haushälterin oder Stütze der Hausfrau. Offerten unter Nr. 1219 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

*12.1. **Hauschlammkästen** werden stets billig und pünktlich gereinigt. Abonnenten werden stets pünktlich bedient von **Johann Deck,** Jollystr. 12.

Nebenbeschäftigung gesucht.

* Ein Geschäftsmann, Friseur, sucht seine freie Zeit mit irgend einer Beschäftigung, Abschreiben oder dergl., auszufüllen. Gest. Offerten unter Nr. 1237 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren

wurde letzten Montag beim Museumsball ein rosa-seidenes **Tuch** mit weißen Spitzen. Abzugeben Kaiserstr. 209 im 3. Stock.

Verlaufen

hat sich mein **Hund,** Schnauzer, kupferbraun, männlich. Bitte abzugeben an **L. Meininger,** zum Engel in Ettlingen.

Haus-Verkauf.

* Ein elegantes, 3 stöckiges **Herrschaftshaus** mit Vor- und Hintergarten in der Westendstraße wegen Bezug zu verkaufen. Nur Selbstliebhaber wollen sich unter Nr. 1232 im Kontor des Tagblattes melden.

Haus zu verkaufen.

* Ein vierstöckiges Haus, mit Doppelwohnungen und gut gehendem Speisereisgeschäft, Hof und schönem Garten, in der Südstadt, ist sofort oder später zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1224 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zweistöckiges Fahrrad.

5.5. Ein **Tandem,** ziemlich neu, für Herrn und Dame, ist sehr preiswerth unter vollständiger Garantie zu verkaufen.

H. Voigt, Adlerstr. 9 (kein Laden).

Zu verkaufen:

eine Parthie **Wackstien.**
Konsum-Verein Karlsruhe,
Kontor: Klauereckstr. 3.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

* Dem verehrlichen Publikum beehre ich mich hierdurch die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich am **Montag den 20. Februar a. e.**

Ecke der Ruppurrer- und Schützenstraße

Colonial- und Specereiwaaren-Geschäft

eröffnen werde und wird es stets mein Bestreben sein, meine werthen Kunden durch aufmerksamste Bedienung vollaus zu befriedigen und empfehle mich daher bestens.

Hochachtungsvoll **Gustav Schuler.**

Als nahrhaftesten und wohlschmeckendsten Kaffeezusatz
empfehle ich

Freiburger Früchtentaffee.

Davon stets frischer Vorrath bei

Max Hofheinz,
Luisestr. 8.

Aus dem Inventar zurückgesetzte Sachen
in **= Handarbeiten =** gebe weit unter An-
kaufspreisen ab, was empfehlend anzeige.

Rudolf Vieser,
Kaiserstr. 153.

2.1.

*2.1. Zu verkaufen

wegen Bezug ein **Kassenschrank,** ebenso ein noch ganz neues **Kameltaschenkanapee.** Zu erfragen Kaiser-allee 25 b, 4. Stock.

* Eine Waage sammt Gewichten, 1 große Erdöl-lampe, 1 Aquarium, verschiedene Ausstellgläser, Essigmaß und Trichter aus Zinn sind billig zu verkaufen: Kapellenstr. 60 im unteren Stock.

4.1. Kassenschranke

stets auf Lager. Stefanienstr. 21, Kontor.

Haus-Kauf.

2.2. In der Kaiserstr. zwischen Karl- und Adlerstr. oder den der Kaiserstr. in dieser Gegend nächstgelegenen Straßen wird ein gut erhaltenes Haus zu kaufen gesucht. Offerten von Selbstveräußern erbittet man unter Nr. 1204 an das Kontor des Tagblattes. Vermittler und Agenten verbeten.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Zwischen Adler- und Balbstr. wird ein Haus mit etwas Platz oder Magazin gesucht. Anzahlung nach Belieben. Hausbesitzer, welche in obiger Lage ein Haus zu verkaufen haben (auf Laden wird nicht reflektirt), wollen ihre Adresse unter Nr. 1234 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus oder Bauplatz

wird in guter Lage von einem Geschäftsmann (Bauhandwerker) bei guter Anzahlung zu kaufen gesucht. Event. könnte auch für 3000-4000 M. Arbeit mit übernommen werden. Offerten mit Angabe der Lage unter Nr. 1226 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuche.

* Ein gut erhaltenes **Pianino** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1222 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein sehr gut erhaltener, besserer **Kinderliegewagen** wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1228 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gasmotor,

1-2 pferdig, zu kaufen gesucht. Offerten Marionstr. 15 im Comptoir erbeten. *3.1.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 bei der kleinen Kirche.

Gegenüber von Hofconditor Hildenbrand.

S. M. Fischl,
Antiquitäten- und Kunsthandlung,
11 Waldstraße 11, Karlsruhe,
gegenüber von Hofconditor Hildenbrand,
empfiehlt sich zum An- und Verkauf von
antiken Möbeln, Porzellan, silbernen und
goldenen Gegenständen, Thonwaaren,
Krystallen, Bronzen, Schnitzereien, Seiden-
stoffen, oriental. Teppichen u. c.; ferner
von Delgemälden guter moderner und
älterer Künstler, Handzeichnungen, Kupfer-
stichen und Büchern.
Ankauf ganzer Sammlungen und
Bibliothekeken.

Gegenüber von Hofconditor Hildenbrand.

Unterricht-Gesuch.

* Für einen Quintaner des Reformgymnasiums wird zur Ueberwachung der Schulaufgaben ein Schüler der obersten Klasse gesucht. Offerten unter Nr. 1215 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Cursus

der **Damen- und Kindergarderobe** im Zuschneiden, Kleidernähen, Anprobieren, Garniren, Maafnehmen, Maschinennähen für Frauen und Fräulein zur praktischen Ausbildung, sehr empfohlen und anerkannt. **Johanna Weber**, Privat-Frauen-Arbeits-Schule, Bürgerstraße 6, nächst der Erbprinzenstraße.

Tanzlehr-Institut Streib,
Zähringer Löwen.

2.2. An dem neubegonnenen Tanzkursus können noch Damen und Herren theilnehmen.
Sonntag den 19. Februar Ausflug nach Durlach (Karlsruhe).

Samos Muscat,

3.3. vorzüglicher Stärkungswein,
per Flasche Mk. 1.20 empfiehlt
A. Baumann Nachf.,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Frada feinstes Tafelgetränk
aus frischem Obst

per 1/2 Lit.-Flasche: **ohne Alkohol,**
-25, -30, -35, -45 M. ohne Glas.

3.1. Man verlange Prospekte.
L. Dörflinger, Waldstraße 45.

Cognac

(Deutschen und französischen),
nur bestrenommirte Marken, ersterer von A. 1.80
an per 1/4 Liter, empfiehlt die Drogerie 3.1.

Adolf Koerner,

Ecke der Westend- und Soffenstraße 66.

Wer Freund einer guten und schmackhaften Suppe ist, verwende in wenigen Minuten, nur mit Wasser herstellbar. Erhältlich in 50 verschiedenen Sorten, wie: Erbs-, Reis-, Tapiocas, Julienne-, Nudelsuppe u., bei **G. Holzwarth in Mühlburg.**

KREUZSTERN SUPPEN à 10 Pfg. das Täfelchen.
Namentlich während der Fasten empfohlen.



Die Diensthofenfrage

gehört zu den brennenden Fragen der Zeit. Die modernen Dienstmädchen bilden das unaufhörliche Klagebild unserer Hausfrauen. Ein besonderer Verdruß wird fast tag-täglich dadurch erregt, daß das Schuzeug des Hausherrn mangelhaft gereinigt und gewaschen wird. Und doch kann diesem Uebelstand so schnell und so leicht abgeholfen werden. Man kaufe nur

Gentner's Wichse

in roten Dosen mit dem Kaminfeger.
In den meisten Geschäften zu haben.

Fabrikant:

Carl Gentner in Göppingen.

Schutzmarke.

Für Aussteuern

ist unser Lager durch direkten Einkauf großer Posten bestens sortirt und bitten wir bei Bedarf um gefl. Besichtigung. Wir empfehlen:

feinste Deckencattune Meter 28 Pf.,	Damastischtücher, leinen,
„ do. doppelbr. „ 58 „	165 cm lang, 125 cm breit, M. 1.75,
roth Damast „ „ 80 „	Handtücher, leinen, Meter 30 Pf.,
weiß „ „ „ 85 „	„ halbleinen, „ 20 „

Großes Lager in

8.2.

fertigen Betten, Barchenten, Bettdecken, Federn, Bettdecken, Vorhangstoffen u. s. w. billigst.

Gebrüder Faber,

jetzt Kaiserstraße 82, nächst der Dammstraße.

Strickwolle,
Strickbaumwolle

in reichem Farben-Sortiment und vorzüglichsten Qualitäten
empfiehlt zu mäßigsten Preisen

Rudolf Dieser,

Kaiserstraße 153.

Berliner Pfannkuchen, Spritzkuchen

empfehl

J. M. Bauer, Hofconditorei und Café,
am Rondellplatz.
Telephon Nr. 343.

Täglich

gebratenes Geflügel

empfehl

Herm. Munding,
Hoflieferant,

12.6. Telephon 160. Kaiserstraße 110

Obst- u. Gemüse-Conserven

empfehl die

3.2.

Drogerie Adolf Koerner,
Ecke der Westend- u. Sofienstraße 66.

Gemischtes Dürrobst

1 Pfund 28 und 40 Pfg.,

Dampfpfäpfel

1 Pfund 48 Pfg.

empfehl

6.6.

A. van Venrooy,
Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.

Neue

Winter-Malta-Kartoffeln

eingetroffen und empfehl

6.6.

A. van Venrooy,
Colonialwaaren,
Ecke Leopold- u. Sofienstraße 45.

Ital. Salat

bei

C. Cartharius.

Sauerkraut.

12.4. Selbsteingemachtes Filderkraut per Pfd.
8 Pfg. empfehl in bekannter Güte

J. Burkhardt, Friedenstraße 11.

Filder-Sauerkraut,

selbsteingemachtes, per Pfd. 8 Pfg.,
bei 5 Pfd. 7 Pfg. empfehl

Land. Wiegert,

2.2.

Hörnerstraße 28.



10.6. Bional-Beilchen

Pat. g. 43, 2 u. 1, anerkannt das edelste
und feinste Odeur, 8 Tage anhaltend.
Gibt nur von **Frz. Kuhn**, Kronen-
parfüm, Nürnberg. Hier bei:

Bürkle, Kurvenstr., **Hertel**, Ecke
Westend- u. Kaiserstr., **Kiefer**, Kaiserstr., **Moser**,
Karl-Friedrichstr., **Mull**, Kaiser-allee, **F. Müller**,
Augartenstr., **G. Schneider**, Herrenstr., **W.**
Schalzer, Kronenstr., **H. Schacht**, Scheffelstr.,
Schreiber, Marktgrabenstr., **Wetzel**, Kaiserstr.

6.6.

CRÈME SIMON

besiegt in einer Nacht alle Misseth. Frostbeulen,
Lippenrisse, ist unersetzlich gegen **aufgesprungene**
Haut, rothe Hände, Gesichtsröthe und macht die
Haut blendend weiss, kräftigt und parfümirt sie. Dieses
unvergleichliche Product wird von den berühmtesten
Aerzten in Paris empfohlen und von der eleganten Damen-
welt allgemein angewandt.
J. SIMON, 36, Provence, PARIS.

Poudre Simon in drei Nüancen,
Crème Simon-Seife,
sacht und in frischen Zusendungen, bei

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104,
Herrnstrasse-Ecke.

Paul Roder,

Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,
Kaiserstrasse 136, Friedrichsbad,
empfehl in jeder Preislage complete

Braut- und Baby-Ausstattungen

in vorzüglicher Ausführung und billigen Preisen.
Coulante Zahlungsbedingungen. Bei Baarzahlung 5% Sconto.

Confirmations-Gesangbücher

in grosser Auswahl zu den billigsten Preisen.

Herm. Schmidt Nachf.,
L. Wohlschlegel,

3.1.

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Häfele.

Grossherzog Friedrich-Marsch.

Armee-Marsch Nr. 224.

Parade-Marsch des Leibgrenadier-Regts. Nr. 109.

Für Pianoforte zu 2 Händen.

Preis M. 1.20.

Verlag: **Hans Schmidt**, Musikalienhandlung,

4.3.

Karlsruhe i. B., am Rondellplatz.

Karlsruher Fleckenwasser,
unübertroffen zum Kleiderreinigen,
2.1. bei
Gebr. Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Gebrüder Ettlinger,
Grossh. Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 199,
Special-Geschäft
für
Besatz - Artikel,
Engros- u. Détail-Lager,
empfehlen:
Vorwerk's Velourschutz,
sog. Besenlitze,
Vorwerk's Gloria-Gaze,
Vorwerk's rund gewebten
Rockbund,
echte Rosshaarstoffe,
Elastik,
Taft, } zum Auffüttern der Rücken,
Orleans }
Adler-Gaze,
Patent-Rockschutz,
Armbblätter
in deutschem, amerik. u. engl. Fabrikat,
nur beste Marken,
engl. Faille & Cambric,
deutsche Croisés und Satins,
echtes Fischbein,
Hornfischbein u. Tailienstäbe
in vorzüglichen Qualitäten,
sowie sämtliche
Kurzwaren
für die
Damenschneiderei.

Im Jahre 2000

wird eine Generation leben, der manches in Fleisch und Blut übergegangen ist, was heute noch von Vielen als überflüssig betrachtet wird. Ebenso wie man es heute selbstverständlich findet, daß ein reiner Mensch sich täglich wäscht, wird man es dann nicht verstehen, daß es Leute gegeben hat, welche nicht täglich Mund und Zähne einer gründlichen Pflege unterwerfen. Seit einiger Zeit nimmt dieser wichtige Theil der Körperpflege einen erfreulichen Aufschwung, infolge der Erfindung des Kosmin-Mundwassers, mit welchem zum ersten Male ein Mundwasser geschaffen ist, welches wirklich desinficirt, ohne die Zähne im geringsten anzugreifen. Infolge seiner Eigenart geschäftlich geschützt, ist Kosmin-Mundwasser unbedingt eine epochemachende Neuheit auf dem Gebiete der Mund- und Zahnpflege. Es ist das beste und im Gebrauch billigste Mund- und Zahnwasser. Man verlange beim Einkauf ausdrücklich Kosmin-Mundwasser und welse jeden Erfolg zurüd. Käuflich in Apotheken, Droguerien, Parfümerien und bei Colosseuren. Flacon N. 1.50 für mehrere Monate ausreichend.

In der Special-Abtheilung

für
Gardinen, Vitrages, engl. Madras,
Congreßstoffe,
Spachtel- und Tüll-Bettdecken,
Spachtel-Röper-Rouleaux,
Spachtel-Spizen und Einsätze,
Stores in crème und bunt,
neuesten Stils,

sind die **Frühjahrs-Neuheiten** in reichster Auswahl eingetroffen und empfehlen solche zu den **billigsten** Preisen.

Hch. Cramer Nachf.,

➔ Kaiserstraße 189. ➔

Gänzlicher Ausverkauf

der noch vorhandenen

Gold- und Silber-Waaren

der

Bernhard Scheifele's Erben hier,
Kaiserstrasse 201.

Sämmtliche Artikel werden mit einem **Rabatt von 10—20 %** unter dem **Fabrikpreis** abgegeben, und zwar:

Diverse Pokale in Silber, für Vereine und Gesellschaften sehr zu empfehlen. Eine größere Parthie Ringe, Ketten, Brochen, Armbänder, Kreuze, Anhänger und dergl. mehr.

Schluß des Ausverkaufs Ende März bezw. bis Ostern d. J.

Gleichzeitig ist die daselbst befindliche **Ladeneinrichtung** zu verkaufen; nähere Auskunft wird im Laden ertheilt.

Kaufliebhaber ladet höflichst ein

Ed. Koch, Waisenrichter.

Restauration Köllenberger (Werderplatz).

➔ Heute Sonntag den 19. Februar ➔

grosses Streichconcert

Anfang 5 Uhr

Eintritt frei

wozu ergebenst einladet

Julius Köllenberger.

Nach stattgehabter Inventur werden die noch vorräthigen
**Wintermäntel, Capes, Jacken, Plüsch- und Pelzkragen, Regenmäntel,
 Abendmäntel, Sommermantelets, Costümes, Morgenkleider, Blousen,
 Unterröcke u. s. w.**

zu außergewöhnlich billigen Preisen abgegeben.

Verzeichniß einiger Artikel:

Winterjacken , schwarz und farbig, M 4.—, 6.—, 8.—, 10.— 2c.	Farbige wollene Costüme M 12.—, 15.—, 20.— 2c.
Winter-Capes , schwarz, von M 4.— an.	Schwarze Costüme M 15.—, 20.—, 25.—, 30.—.
Golf-Capes M 9.—, 12.—, 15.— 2c.	Elegante Modell-Costüme und Foulard- Kleider von M 40.— an.
Sammet-Capes , glatt u. gestickt, von M 15.— an.	Farbige wollene Blousen M 2.—, 3.—, 4.— 2c.
Regenmäntel von M 6.— an.	Seidene Gesellschafts-Blousen v. M 10.— an.
Spitzen-Kragen von M 10.— an.	Unterröcke , hübsche Ausführungen, M 3, 3.75, 4.50 2c.
Ball-Umhänge (ältere) M 1.—, 2.—, 3.—.	Seidene Unterröcke M 8.—, 10.—, 12.—.
Morgenkleider aus schwerem Molton M 5.—, 6.—, 9.—.	Alpaca-Unterröcke für Sommer M 3.50, 4.50.

S. Model.

Der Ausverkauf endigt Mittwoch den 22. Februar.

Mettlacher Mosaikplatten- u. Thonwaaren-Fabriken

von **Villeroy & Boch**

6.1.

in Mettlach und Merzig
 empfehlen ihre seit 1852 gefertigten

Mettlacher Platten

glasirt und unglasirt,

als das anerkannt schönste, beste und preiswürdigste Material zu Fußböden, Wandbekleidungen, Verblendungsarbeiten und musivischen Ausführungen aller Art, sowie ferner ihre wetterbeständigen, in Sandstein-Korn dargestellten

Terracotten

für Bauornamente, Figuren und Vasen in ein- und mehrfarbiger Behandlung.

Directe Vertretung für Mittelbaden

Meess & Nees, vorm. A. Meess, Karlsruhe.

Telefon Nr. 88.

Telegrammadresse: Baumeess.

Filiale: Pforzheim, Luisenstraße Nr. 28.

Proben, Pläne und Kostenvoranschläge gratis.

Große Musterausstellung in jeder Stihrichtung in der Landesgewerbehalle und in den Geschäftslokalitäten Müppurerstraße Nr. 18/20.

Wuten per Pfd. 65—75 Pfg.,
Sühner per Pfd. 55—75 Pfg.
 versendet gegen Nachnahme **Wag Lion**, Coadjuten
 (Oktbr.) *17.17.

Gesangverein Concordia.

Samstag den 23. d. Mts.,

Abends 1/2 9 Uhr,

Generalversammlung.

Tagesordnung:

1. Erstattung des Rechenschaftsberichtes.
2. Neuwahl des Ausschusses.

Einige Anträge Seitens der Mitglieder sind bis längstens den 23. d. Mts. dem Unterzeichneten schriftlich einzureichen.

3. 2. **Der Vorstand.**

Katholischer Kirchenchor.

2. 2. Dienstag den 21. Februar, Abends
 1/2 9 Uhr,

Generalversammlung.

Tagesordnung:

1. Erstattung des Rechenschaftsberichtes.
2. Neuwahl des Ausschusses.

Der Vorstand.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Heimgang unserer
 lieben, unvergesslichen Gattin, Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

Frau Karoline Waag

sprechen den tiefgefühltesten Dank aus

die trauernden Hinterbliebenen.

Wohlthätigkeits-Concert in der evangel. Stadtkirche.

In Folge des außerordentlichen Vorverkaufs bleibt für die
 Inhaber der grünen Karten das ganze untere Schiff der Kirche
 reservirt und beginnt das Concert schon um 4 Uhr.

Sind 95 Pfg. für ein krankes Kind

zu viel, wenn man mit einem Buder-Milchkocher zu 95 Pfg. einem an Brechdurchfall leidenden Kind in wenigen Tagen helfen kann?
Der Buder-Milchkocher ist das billigste Milchkochersystem der Gegenwart. In allen Colonialwaarenhandlungen zu haben.

Generalvertreter: **Gustav A. Schmidt**, Karlsruhe, Zähringerstrasse 110, Telephon 200.

Confirmandenstoffe

empfehlen

Hessert & Kieser,

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Für Mädchen:

Reinwollene schwarze Stoffe,
Reinwollene weiße Stoffe,
Glatte und gestricelte Batiste,
Jacken- und Capesstoffe.

Für Knaben:

Schwarze Tuche und Burkins,
Schwarze Kammgarne und Cheviots,
Dunkle Anzugstoffe.

Große Auswahl.

Gute Qualitäten.

Billige Preise.

Für die Konfirmation

Neuheiten in schwarzen und weißen Kleiderstoffen.

Grösste Auswahl.

Solide Qualitäten.

Niedere Preise.

Reinwollene Serge-, Diagonal-, Armure- und Coteline-Gewebe.

Gemusterte Fantasiestoffe in Kammgarn und Mohair.

Feine Crêpe, Elsässer Crêpe und Cheviot, Crêpon und Frisé.

Halbseidene Crêpon, glänzende Alpacca, glatt und gemustert.

Weisse Batistkleider, abgepasst und am Stück. 2.1.

Schwarze Seidenstoffe in allen Webarten.

Gelegenheitslauf: **Schwarze reinwollene Cachemirs** außerordentlich billig.

Kaiserstr. 139 **Schöpf & Bopp**, Ecke Marktplatz.